

PORSCHE

TIMES

02  
17



*911 Turbo S*  
*Exclusive Series*

Porsche Zentrum Koblenz | [www.porsche-koblenz.de](http://www.porsche-koblenz.de)



Eine Legende wird 40.  
Jubiläum des Porsche 928.

Sehr verehrte Kunden,  
liebe Porsche Freunde,

der 11. Mai 2017 ist ein ganz besonderes Datum in der erfolgreichen Geschichte unserer Marke Porsche. Rollte doch an diesem Tag in Stuttgart-Zuffenhausen die Produktionsnummer „1 Million“ des Porsche 911 vom Band. Seit 54 Jahren wird die Ikone aller Sportwagen nun schon in Zuffenhausen gebaut – und so wurde das Jubiläumsfahrzeug von Porsche entsprechend gefeiert.

Doch bevor jener Porsche, der natürlich im Besitz der Porsche AG verbleibt, seinen Platz im Porsche Museum erhält, wird der irisch-grüne 911 Carrera S auf einer Rundreise seiner weltweiten Fan-Gemeinde präsentiert. Da er auch auf dem Nürburgring einen „Termin“ haben wird, wünsche ich Ihnen, dass Sie ihn alle selbst auch einmal live erleben können. Nachdem wir Ihnen in der letzten Porsche Times eine Reportage „Porsche Klassiker sind oft unterversichert“ präsentiert hatten, möchte ich Sie aus aktuellem Anlass auf einen Beitrag in diesem Heft hinweisen, der sich mit Wertgutachten für Porsche Klassiker beschäftigt.

Wertsteigerungen sind bei allen besonderen Porsche Modellen an der Tagesordnung – nicht nur bei Porsche Klassikern. So präsentiert sich der in Genf vorgestellte und auf 991 Exemplare limitierte Porsche 911 R mit 368 kW (500 PS) – freisiegend und handgeschaltet, leichter und 323 km/h schnell – nicht nur als Sportwagen der Edelklasse, sondern auch gleichzeitig als lohnendes Investment für die Zukunft. Eine verlockende Alternative, falls seltene Porsche Klassiker irgendwann einmal „unerreichbar“ werden sollten.

Bleibt mir nur noch, Ihnen an dieser Stelle eine „Summertime“ mit viel Fahr- und Porsche Spaß zu wünschen.

Ihr

Lothar Schmitz

Geschäftsführer Porsche Zentrum Koblenz



Lässt seinen Worten Taten folgen.  
Der neue 911 GT2 RS.





**Überragende Modellvielfalt.  
Bei der Adenau Classic 2017.**



**Liebe zu Höchstleistungen.  
Porsche im Golfsport.**

## PORSCHE AKTUELL

- 04 Ausnahmereihe.**  
911 Turbo S Exclusive Series.
- 06 Machtwort.**  
Der neue 911 GT2 RS.
- 06 Aller guten Dinge sind drei.**  
Porsche gelingt Hattrick in Le Mans.
- 10 Passion für den perfekten Drive.**  
Porsche im Golfsport.
- 16 Grenzenlose Freiheit genießen.**  
Urlaubszubehör von Porsche Tequipment.

## PORSCHE CHRONIK

- 08 Geliebt & geschätzt.**  
Wertgutachten für Porsche Klassiker.
- 12 40 Jahre Porsche 928.**  
Jubiläum des ersten Gran Turismo.

## PORSCHE IM ZENTRUM

- 14 Porsche Zentrum Mainz.**  
Thomas Klein ist der neue Geschäftsführer.
- 14 Buchtipps für Classic Enthusiasten.**  
Vier Jahrzehnte Porsche 928.

## PORSCHE LIVE

- 15 Porsche Club Nürburgring.**  
On the road again 2017.
- 18 Internationale ADAC Adenau Classic 2017.**  
73 Porsche Modelle am Start.

### Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Koblenz, Löhr Sportfahrzeuge Vertriebs GmbH, Andernacher Straße 210, 56070 Koblenz, Tel.: +49 261 89909-0, Fax: +49 261 89909-44, E-Mail: info@pzk.de, www.porsche-koblenz.de; Auflage: 1.648 Stück. Konzept – Texte – Fotos: Harald Mertens + Angela Pape, E-Mail: h.mertens@onlinehome.de, Chefredakteur: Lothar Schmitz. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Koblenz. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.

Porsche 911 Turbo S Exclusive Series · Kraftstoffverbrauch (in l/100 km):  
innerorts 11,8 · außerorts 7,5 · kombiniert 9,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 212 g/km  
Porsche 911 GT2 RS · Kraftstoffverbrauch (in l/100 km):  
innerorts 18,1 · außerorts 8,2 · kombiniert 11,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 269 g/km

**Wird Sie in ihren Bann ziehen.  
Die 911 Turbo S Exclusive Series.**



# AUSNAHME ERSCHEINUNG

## 911 Turbo S Exclusive Series.

**Woran man eine Ausnahmeerscheinung erkennt? Sie ist anders. Fasziniert. Und zieht uns in ihren Bann. Weil sie mit Konventionen bricht – und beweist, dass das Unmögliche kein Fakt ist, sondern nur eine Meinung. So zeigte schon der erste 911 Turbo auf dem Pariser Automobilsalon eindrucksvoll, dass man mit großen Ideen und außergewöhnlicher Handwerkskunst die Zukunft des Sportwagens – und dessen Gegenwart – maßgeblich verändern kann.**

**Denn** kaum ein anderes Fahrzeug bringt die Mentalität der Marke Porsche kraftvoller zum Ausdruck als der erste Supersportwagen überhaupt.

Kein Wunder also, dass eine der ersten limitierten Kleinserien von Porsche Exclusive vor genau 25 Jahren auf einem 911 Turbo basierte. Und auch die neue 911 Turbo S Exclusive Series beweist einmal mehr: Es sind die seltenen Dinge, die uns fesseln – und in uns Begehrlichkeit wecken. Geprägt von edlem Design und einer noch leistungs-

stärkeren Performance demonstriert sie das große Können und die Leidenschaft der Porsche Exclusive Manufaktur. Der Ort, wo sich hochwertige Materialien mit modernen Fertigungstechniken zu einem stimmigen Gesamtkonzept verbinden – und das Besondere zum Außergewöhnlichen wird.

Mit Sorgfalt. Liebe zum Detail. Und jeder Menge Hingabe. Lassen auch Sie sich von der 911 Turbo S Exclusive Series in den Bann ziehen – und erfahren Sie kostbare Sportwagenmomente im Zeichen einer Ausnahmeerscheinung.



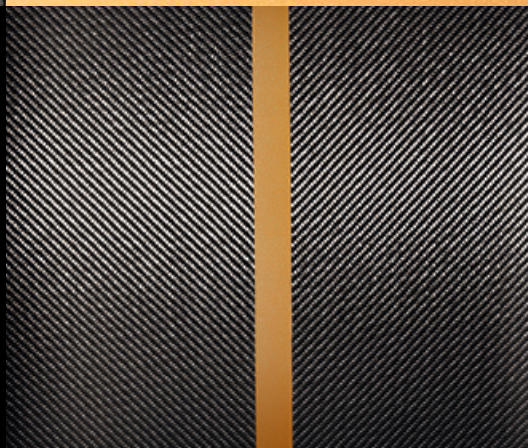
### EXTERIEUR: AUFSEHENERREGEND.

- » Carbon als prägendes Material
- » Aerokit 911 Turbo inkl. ausfahrbarer Heckflügel Carbon
- » Lackierung u. a. in Goldgelbmetallic
- » Abgedunkelte LED-Hauptscheinwerfer
- » Lufteinlässe im Bugteil lackiert in Schwarz (hochglanz)
- » SportDesign Außenspiegel
- » 20-Zoll 911 Turbo S Exclusive Design Rad mit Zentralverschluss
- » Bremssättel in Schwarz (hochglanz)
- » u. v. m.



### DYNAMIK: BEEINDRUCKEND.

- » Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC)
- » Porsche Stability Management (PSM)
- » Porsche Active Aerodynamics (PAA)
- » Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus)
- » Sport Chrono Paket
- » u. v. m.





Porsche 911 Turbo S Exclusive Series · Kraftstoffverbrauch  
(in l/100 km): innerorts 11,8 · außerorts 7,5 · kombiniert 9,1;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 212 g/km



#### INTERIEUR: EXKLUSIV.

- » Lederausstattung schwarz mit ausgewählten Ziernähten in Goldgelb
- » Gestickter „turbo S“ Schriftzug in Goldgelb auf den Kopfstützen
- » Türeinstiegsblenden aus Carbon mit beleuchtetem „Exclusive Series“ Schriftzug
- » Zierblenden aus Carbon mit eingewobenem Metallfaden
- » Limitierungsplakette mit persönlicher Modellnummer
- » u. v. m.

#### PERFORMANCE: SPEKTAKULÄR.

- » 3,8-Liter-6-Zylinder-Biturbo-Boxermotor
- » 446 kW (607 PS)
- » Leistungssteigerung dank Exclusive Powerkit
- » ein Plus von 19 kW (27 PS) im Vergleich zum 911 Turbo S
- » maximales Drehmoment: 750 Nm
- » von 0 auf 100 km/h in 2,9 Sekunden
- » Höchstgeschwindigkeit: 330 km/h



# MACHT WORT

Der neue 911 GT2 RS



ALLER GUTEN  
DINGE SIND

# DREI

## PORSCHE GELINGT HATTRICK IN LE MANS.

Dramatik bis zur letzten Minute. Mit großem Teamgeist und einer übermenschlichen Kraftanstrengung, die in eine spektakuläre Aufholjagd mündete, hat Porsche am 18. Juni 2017 erneut das 24-Stunden-Rennen von Le Mans gewonnen. Die Fahrer Earl Bamber (NZ), Timo Bernhard (DE) und Brendon Hartley (NZ) sicherten im Porsche 919 Hybrid den insgesamt 19. Gesamtsieg für Porsche – und landeten damit einen Hattrick.

Was genau den Mythos Le Mans seit nun 94 Jahren ausmacht, konnten Motorsportfans auf der ganzen Welt am Samstagabend um 18:30 Uhr wieder einmal eindrucksvoll erleben. Denn zunächst schien es so, als ob sich der Traum vom dritten Sieg in Folge für Porsche nicht erfüllen sollte. Doch das Porsche Werksteam rund um Fritz Enzinger, Leiter LMP1, bewies, dass auf dem Circuit des 24 Heures das Unmögliche möglich ist. In einer kräftezehrenden Aufholjagd gelang es Bamber, Bernhard



**Einer, der keiner Herausforderung aus dem Weg geht. Klare Ansagen macht. Und seinen Worten Taten folgen lässt: Der neue 911 GT2 RS ist ein Hochleistungssportwagen, der seinesgleichen sucht. Ein Tonangeber, dessen Performance im Hochleistungsbereich Bände spricht und ihn zum legitimen Wortführer macht. Denn brüllen kann jeder. Ein Machtwort aber wird nicht laut gesprochen. Sondern bestimmt.**

**700** PS (515 kW), 750 Nm Drehmoment und ein maximaler Vortrieb von 340 km/h machen unmissverständlich klar: In jeder Faser des neuen 911 GT2 RS steckt Turbo-Technologie aus über 40 Jahren Erfahrung. Angefangen beim 6-Zylinder-Biturbo-Boxermotor tief im Heck über die variable Turbinengeometrie (VTG) mit großen Ladern und neu konzipiertem Ladeluftsystem bis hin zur Kraftübertragung, die ausschließlich über die Hinterachse erfolgt. Auch das Design ist voll und ganz auf die Anforderungen im Hochgeschwindigkeitsbereich ausgerichtet – mit einem aerodynamischen Bugteil, das dank besonders großer Lufteinlässe für optimale Kühlung sorgt, und einer breiten Bugspoilerlippe, die den Abtrieb zusätzlich verstärkt.

Ebenso durch und durch sportlich: der Innenraum. Sekundenschnell erfassbare Informationen, passgenaue Ergonomie und hochwertiger Purismus bei den Materialien zeigen, dass auch hier die Form der Funktion folgt. Das Cockpit mit fünf integrierten Rundinstrumenten und Drehzahl-

Porsche 911 GT2 RS · Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 18,1 · außerorts 8,2 · kombiniert 11,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 269 g/km

messer im Zentrum entspricht eindeutig der Porsche Designsprache. Das Kombiinstrument mit 4,6-Zoll-Farbbildschirm versorgt den Fahrer ständig mit den Daten des Bordcomputers und das GT2 RS Sportlenkrad mit Schaltpaddles ermöglicht knackig-kurze Schaltwege. Für authentische Motorsportgefühle der Extraklasse sorgen die komplett aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CfK) und in Sichtcarbon gefertigten Vollschalensitze. Das Fazit? Der neue 911 GT2 RS ist eine perfektionierte GT-Hochleistungsmaschine. Ein Statement in Sachen Sportlichkeit. Ein Machtwort, das kein zweites Mal gesprochen werden muss.

## HIGHLIGHTS

- » **LEICHTBAU:** Frontdeckel, Kotflügel, Heckdeckel und Heckflügel aus Carbon, Bug- und Heckteil aus Leichtbau-Polyurethan, Heckscheibe und Fond-Seitenscheiben aus Leichtbauglas, Dach aus Magnesium
- » **KRAFTÜBERTRAGUNG:** performanceorientiertes 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) mit PDK SPORT Modus
- » **PERFORMANCE:** von 0 auf 100 km/h in 2,8 s; Höchstgeschwindigkeit: 340 km/h
- » **SOUND:** Abgasanlage mit Titan-Endschalldämpfer und Sound eines Hochleistungsturbos
- » **DESIGN UND AERODYNAMIK:** besonders große Lufteinlässe und optimierter Bugspoiler für aerodynamischen Abtrieb; am Heck noch mehr Abtrieb durch großen Heckflügel und insgesamt 2 Ram-Air-Hutzen auf dem Heckdeckel für zusätzliche Verbrennungsluft



und Hartley vom 56. Platz und einem Rückstand von 18 Runden am Ende doch noch auf Rang eins über die Ziellinie zu fahren.

Das härteste Langstreckenrennen der Welt begann zunächst mit einer Doppelführung für Toyota und einem herben Rückschlag für den später siegenden Porsche 919 Hybrid mit der Startnummer 2, der um 18:30 Uhr außerplanmäßig an die Box kam. Der Tausch der E-Maschine, die die Vorderräder antreibt, dauerte eine Stunde und fünf Minuten, sodass der Porsche 919 Hybrid erst um 19:35 Uhr mit 13 Runden Rückstand an Position 56 wieder ins Rennen gehen konnte. Erst in der Nacht sollte sich das Blatt für Porsche wenden: Nach starken Verlusten des

Konkurrenten aus Japan ging der von Platz drei gestartete Porsche 919 Hybrid mit der Startnummer 1 um 00:45 Uhr in Führung. Um 11:09 Uhr forderte die Hitzeschlacht allerdings dann auch bei Porsche das nächste Opfer: Motorschaden am Führungsfahrzeug. Für Neel Jani (DE), André Lotterer (DE) und Nick Tandy (GB) war der Traum vom Gesamtsieg nach über zehn Stunden souveräner Führung beendet. Jedoch nicht für den 919 mit der Nummer 2: Als nun bestplatziertes LMP1 im Rennen fuhr Timo Bernhard (DE) um 12:50 Uhr in der 330. Rennrunde wieder in derselben Runde wie der Führende. In der 347. Runde rang er ihn nieder und kam 20 Umläufe später als Sieger ins Ziel – und machte so den Traum vom dritten Triumph für Porsche in Le Mans perfekt.

# GELIEBT & GESCHÄTZT.



## Wertgutachten für Porsche Klassiker.

**Ein Porsche Klassiker ist mehr als ein unverwechselbarer Sportwagen. Er ist ein einzigartiger Zeitzeuge der bewegenden Porsche Historie – und als solcher eine zunehmend begehrte Wertanlage. Infolgedessen steigen bestimmte Porsche Young- und Oldtimer von Jahr zu Jahr in ihrem Wert. Deshalb ist es ratsam, das Gutachten für die Versicherung regelmäßig aktualisieren zu lassen.**

**Je** älter, desto kostbarer – was für gute Weine gilt, trifft auch für Porsche Klassiker zu. Natürlich hat neben dem Alter auch die aktuelle Nachfrage maßgeblichen Einfluss auf den Marktwert eines historischen Fahrzeugs. Da Porsche Klassiker – insbesondere die Porsche 911 Modelle – von Jahr zu Jahr nicht

nur älter, sondern auch immer begehrter werden, sollten Besitzer solcher automobilen Schmuckstücke darauf achten, die Wertgutachten ihres Fahrzeugs regelmäßig aktualisieren zu lassen. Andernfalls könnte das betreffende Fahrzeug im Diebstahl- oder Schadensfall dem Risiko einer Unterversicherung unterliegen, da die Versicherung nur verpflichtet ist, für den zuletzt im Gutachten eingetragenen Wert aufzukommen.

Bei vielen Verträgen ist eine zehn- bis zwanzigprozentige Wertsteigerung beitragsfrei mitversichert. Bei Porsche Klassikern ist diese Steigerung allerdings oft schon nach kurzer Zeit übertroffen. Wurden seit dem letzten Gutachten zudem wertsteigernde Maßnahmen – wie etwa eine Überholung des Motors oder eine Erneuerung des Interieurs

– ergriffen, sollte das Gutachten aktualisiert werden. Auch bei Porsche Youngtimern lohnt sich die Investition in ein Gutachten, damit sie im Schadensfall von den gegnerischen Versicherungen nicht als Gebrauchtwagen bewertet werden. Denn nicht jedes Fahrzeug, das eine gewisse Altersstufe überschritten hat, wird auch automatisch als Klassiker eingestuft.

Je nach Fahrzeug und Versicherungskonditionen empfehlen wir Besitzern eines klassischen Porsche Modells, die Deckungshöhe ihrer Versicherung alle zwei bis drei Jahre zu überprüfen. Wer ein sehr seltenes und begehrtes Fahrzeug besitzt – zum Beispiel einen 911 Carrera RS 2,7 –, ist gut beraten, sein Gutachten jährlich zu aktualisieren und die Deckungshöhe anpassen zu lassen.



# 1973–1989



Porsche 911 G-Modelle haben eine Wertsteigerung von 136,6 %\* erfahren.

# 1988–1994



Eine Wertsteigerung von 127,4 %\* hat der Porsche 964 zu verzeichnen.

# 1993–1998



Enorme Wertsteigerung auch beim Porsche 911 (Typ 993): 123,5 %\*.

Es lohnt sich auf jeden Fall, die Bewegungen auf dem Markt immer aufmerksam zu beobachten – denn aktuelle Auktionsergebnisse können unter Umständen recht plötzliche Wertsteigerungen mit sich bringen.

Wenn Sie Besitzer eines klassischen Porsche Modells sind und Fragen zu den zahlreichen Vorteilen eines Wertgutachtens haben, unterstützen wir Sie gerne. Unser Team verfügt über langjährige Erfahrung, die notwendige Expertise und ein verlässliches Partnernetzwerk, um eine speziell auf Ihren Klassiker zugeschnittene Lösung zu finden – vom umfassenden Vollgutachten bis zum „Update“ Ihres bestehenden Gutachtens mit einer sorgfältig dokumentierten Kurzbewertung. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns darauf, Sie und Ihren Klassiker kennenzulernen.

## Ihr Ansprechpartner

Bei allen Fragen zu unserem Wertgutachten sowie zur Terminvereinbarung steht Ihnen Karl-Heinz Andre telefonisch unter +49 261 89909-62 oder per E-Mail an [k.andre@pzk.de](mailto:k.andre@pzk.de) gerne zur Verfügung.



# PASSION FÜR DEN PERFEKTEN DRIVE.

## Porsche im Golfsport.

Performance, Dynamik und Präzision machen nicht nur die unverwechselbaren Porsche Sportwagen aus, sondern stehen ebenso für die hohen Anforderungen auf dem Fairway. Eine ideale Verbindung, die Porsche mit seinem langjährigen Engagement im Golfsport unterstützt und Kunden so die Möglichkeit bietet, auch abseits des Asphalts ihre Leidenschaft für sportliche Höchstleistung unter Beweis zu stellen.

## PORSCHÉ GOLF CUP

Bereits seit 1988 veranstaltet Porsche mit dem Porsche Golf Cup eine globale Amateurturnierserie exklusiv für Kunden – und das mit großem Erfolg. Denn die Einladungsserie wächst jährlich und konnte im vergangenen Jahr eine neue Rekordteilnehmerzahl verzeichnen: So begeisterten mehr als 12.000 Kunden aus 20 Nationen bei 200 Turnieren mit einer dynamischen Performance auf dem Platz und versuchten, einen der begehrten Plätze beim Weltfinale auf Mallorca zu ergattern, das im Mai 2017 mit den besten 98 Spielerinnen und Spielern zum vierten Mal stattfand.



## PORSCHÉ EUROPEAN OPEN

Über den Amateurbereich hinaus engagiert sich Porsche seit 2015 auch im Profibereich und richtet als Titelsponsor die Porsche European Open in Winsen bei Hamburg aus. Das traditionsreiche Turnier mit weltweitem Bekanntheitsgrad bietet seinen Gästen neben Spitzengolf auf höchstem Niveau auch die Möglichkeit, die Marke sowie die Faszination Porsche hautnah erleben zu können. Die nächsten Porsche European Open finden vom 27. bis 30. Juli 2017 statt. Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.europeanopen.com](http://www.europeanopen.com).



## PORSCHÉ GENERATIONS OPEN

Mit den Porsche Generations Open, die im Juli 2016 erstmalig ausgetragen wurden, weitete Porsche nicht nur sein Engagement im Amateurbereich weiter aus, sondern etablierte auch einen neuen Ansatz, der Generationen durch den Golfsport aktiv miteinander verbindet. Die Voraussetzungen zur Teilnahme sind einfach: Der Altersunterschied zwischen beiden Mitgliedern eines Teams muss mindestens 20 Jahre betragen, wobei der jüngere Spielpartner wenigstens 18 Jahre alt sein muss. Zudem ist ein Handicap von mindestens -36 Bedingung. Bei drei exklusiven Veranstaltungen spielen jeweils 30 Zweier-Teams um einen einzigartigen Preis: zwei Startplätze für das ProAm-Turnier der Porsche European Open. Mehr Details zum spannenden Konzept der Porsche Generations Open erfahren Sie unter [www.generations-open.com](http://www.generations-open.com).



# 40 JAHRE

**Etablierte Konventionen in Frage zu stellen und mit innovativen Fahrzeugkonzepten den nächsten Schritt in Richtung Zukunft zu gehen, ist schon immer ein wichtiger Bestandteil der Porsche Philosophie. So sorgte auch der Porsche 928 als erster Gran Turismo bei seinem Debüt im Jahre 1977 für Furore – und läutete zugleich die V8-Ära bei Porsche ein.**

**Motor** vorne, Getriebe hinten und dazwischen jede Menge Raum. Im Jahr 1977 bereicherte Porsche die Welt der Gran Turismos um den eindrucksvollen 928, der die automobiler Rangordnung neu definierte: als ein reinrassiger Hochleistungssportwagen, ein komfortbetontes Luxuscoupé und ein vielseitiges Gebrauchsfahrzeug.

Bei der Konstruktion des ab Modelljahr 1978 in Serie produzierten 928 stand das Thema Leichtbau im Vordergrund. So wurden die Türen, die vorderen Kotflügel sowie die Motorhaube aus Aluminium

statt aus Stahlblech gefertigt. Hinter den in die Karosserieform integrierten Kunststoff-Stoßfängern befanden sich zudem Aluminiumprofile, die einen Aufprall bis 8 km/h ohne Beschädigung überstanden.

Charakteristisch für den 928 sind die runden, in die Kotflügel integrierten und elektrisch hochklappbaren Hauptscheinwerfer. Das abgerundete Fließheck wurde von der großen Scheibe des Heckdeckels dominiert. Als Antrieb der 928 Modelle diente ein wassergekühlter V8-Motor, dessen Zylinder in einem Winkel von 90 Grad zueinander angeordnet waren. Der Hubraum des Triebwerks wurde von anfänglich 4,5 Liter auf bis zu 5,4 Liter vergrößert. Zur Verbesserung der Aerodynamik erhielten die Modelle ab dem Typ 928 S (Modelljahr 1979) einen Front- und Heckspoiler.

Die Kraftübertragung erfolgte nach dem Transaxle-Prinzip. „Transaxle“ ist ein englisches Kunstwort aus „Transmission“ für Getriebe und „Axle“ für Achse. Übertragen wird die Kraft zwischen



Jubiläum des ersten Gran Turismo.

# PORSCHE 928

Motor und Hinterachse dabei über eine Antriebswelle, die sich in einem starren Rohr befindet. Für einen Sportwagen war dieses Prinzip in einer Zeit ohne elektronische Antriebshilfen ein innovatives Konzept. Es garantierte neutrale und sehr sichere Handling-Eigenschaften. Parallel zum 911 mit Heckmotor gab es mit dem Porsche 928 und mit dem ein Jahr zuvor präsentierten Porsche 924 nun zwei Transaxle-Sportwagen, die mit ihrer optimierten Gewichtsverteilung und ihrem avantgardistischen Design den Sportwagenbau ihrer Epoche prägten.

Die Hinterachse des 928 war eine absolute Neuheit. Das Besondere an dieser – auch als Weissach-Achse bezeichneten – Doppelquerlenkerachse war ihre vorspurstabilisierende Eigenschaft. Diese wirkte quasi wie eine passive Hinterradlenkung und war damit ein wesentlicher Beitrag zur aktiven Sicherheit des Gran Turismo.

Die internationale Presse sah im Porsche 928 mit seiner mitlenkenden Weissach-Hinterachse den modernsten Sportwagen

seiner Zeit. 1978 erhielt er sogar die höchste internationale Auszeichnung „European Car of the Year“.

Der Innovationsträger von damals ist heute ein begehrter Klassiker. Anlässlich seines 40. Jubiläums widmete ihm Porsche auf der diesjährigen Techno Classica eine Sonderausstellung und zeigte drei besondere Fahrzeuge aus dem Bestand des Porsche Museums: die 1980 auf Basis des Gran Turismo entstandene Forschungsstudie P.E.S. „Typ 960“ als experimentelles Sicherheitsfahrzeug mit Aluminium-Vorderwagen, einen Porsche 928 S als seriennahen Rennwagen von 1983 – und ein ganz besonderes Einzelstück: den verlängerten Porsche 928 S mit vier vollwertigen Sitzen aus dem Jahr 1984, der anlässlich des 75. Geburtstags von Professor Ferry Porsche von der Porsche Belegschaft gebaut wurde.

Der 928 blieb fast zwei Jahrzehnte und hinterließ bleibenden Eindruck. Ihm und dem Porsche 924 folgten der 944 und der 968. Erst 1995 endete die Transaxle-Ära – nach fast 400.000 gebauten Exemplaren.

## Porsche Zentrum Mainz.

# THOMAS KLEIN IST DER NEUE GESCHÄFTSFÜHRER.



**Seit** dem 27. März 2017 ist Thomas Klein der neue Geschäftsführer des Porsche Zentrum Mainz. Er ist neu in unserer Firmengruppe, aber bereits ein „alter Hase“ in der Welt des Automobils und insbesondere im Porsche Geschäft.

„Da ich dem Mythos Porsche schon seit längerer Zeit erlegen bin, freue ich mich sehr, ab sofort für die Belange und Wünsche der Kunden des Porsche Zentrum Mainz verantwortlich zu sein.“ In den letzten Jahren leitete Thomas Klein als Geschäftsführer das Porsche Zentrum Wiesbaden. Für das Porsche Zentrum Mainz wird es auch von großem Nutzen sein, dass der neue Geschäftsführer neben seiner langjährigen Erfahrung in der Leitung eines Porsche Zentrums bereits das Marktgebiet Rhein/Main kennt und so direkt und engagiert in die operativen Themen vor Ort einsteigen kann. Zuvor war Thomas Klein in verschiedenen Leitungsfunktionen im Automobilhandel, darunter auch mehrere Jahre als Geschäftsführer eines Audi Zentrums, tätig.

Die Porsche Mitarbeiter der LöhrGruppe wünschen Thomas Klein für seinen Start auf der „anderen Seite des Rheins“ alles Gute und viel Erfolg.

## 40 JAHRE PORSCHE 928.

### Das verkannte Genie.

**Bei** Autobüchern liegt das Thema Porsche 911 ganz weit vorne. Bücher über den Porsche 928 sind sehr selten. Zum 40-jährigen Jubiläum haben wir eine aktuelle Ausgabe „getestet“. Begeistern kann der Porsche 928 schon seit seiner Premiere vor vierzig Jahren – sei es durch seine zeitlose Form oder durch seine lässige V8-Performance. Mehr als zwanzig Jahre nach dem Bau des letzten Modells wird dieser einzigartige Porsche endlich als Sportwagen-Klassiker gesehen und gehandelt.

Der Porsche 928 ist ein fantastisches Fahrzeug. Das wird in dem Buch von Brian Long umfassend gezeigt. Von der Entwicklung der verschiedenen V8-Motoren über die Gestaltung der mittlerweile in den Kultstatus erhobenen Karosserie bis hin zur Diversifizierung der Modellreihe informiert das Standardwerk über alle relevanten Fakten zu dem großen Zuffenhausener Sportwagen.



„Porsche 928“, Delius Klasing Verlag, Bielefeld  
Euro 39,90 – ISBN 978-3-667-10465-6 –

# PORSCHÉ CLUB NÜRBURGRING.

On the road again 2017.



## CLUBAUSFAHRT ZUM WELTKULTURERBE VÖLKLINGER HÜTTE VOM 22.–23. APRIL

Die erste Ausfahrt 2017 führte uns nach Völklingen. 12 Porsche wurden am Samstagmorgen vom Porsche Zentrum Koblenz mit einem leckeren Lunchpaket ausgestattet und dann ging es pünktlich Richtung Saarland. Bei schönem Wetter trafen wir kurz nach Mittag in Völklingen ein, wo wir unsere Porsche auf dem von der Völklinger Hütte extra für uns abgesperrten Areal parkten. Im Lokal „Umwalzer“ konnten wir uns dann mit typisch saarländischer Küche – „gefüllten“ Kartoffelklößen oder „Dibbelabbes“ mit Dörrfleisch – stärken.

Anschließend fahren wir dann in den normalerweise gesperrten Innenbereich der Völklinger Hütte. In der „Handwerkergasse“ wurden von einem Fotografen Bilder von unseren Fahrzeugen vor dem Hintergrund des Weltkulturerbes gemacht.

Anschließend besuchten wir noch die Ausstellung „Urban Art“ in der Hütte. Am späten Nachmittag ging es dann ins Parkhotel Albrecht. Die Abendveranstaltung fand im Festsaal statt und wir konnten aus drei erstklassigen Drei-Gang-Menüs wählen – eine gesellige Runde bis spät in die Nacht. Nach einem Besuch der Altstadt am nächsten Vormittag ging es wieder Richtung Heimat.



## FUCHSFELGEN-TREFFEN AM 25. MAI IN MEINERZHAGEN

Wir waren von der Firma Otto Fuchs KG zum 4. Fuchsfelgen-Treffen auf dem Flugplatz in Meinerzhagen eingeladen. Nach einem ausgiebigen Frühstück für 16 Clubmitglieder bei Heiko Hermes ging es geschlossen durch das Bergische Land Richtung Meinerzhagen. Vor Ort wurden wir herzlich durch das Organisationsteam der Firma Otto Fuchs KG begrüßt. Auch in diesem Jahr waren wieder sehr viele tolle Porsche Fahrzeuge vor Ort und auch die Zahl der Aussteller scheint wohl jedes Jahr weiter zu steigen. Ein unterhaltsamer Tag mit kurzweiligen Kontakten und packenden Benzingesprächen. 2018 sind wir wieder dabei.

## TERMINE 2017

### 22. und 23. Juli

Ausfahrt nach Holland. Grillen und Chillen sowie eine gemeinsame Ausfahrt mit unseren Freunden vom Porsche Club Holland.

### 11.–13. August

Clubpräsentation beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix am Nürburgring

### 27. August

Charity-Fahrten im Rahmen des Sommerfestes zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Gieleroth e. V. Bisher konnten wir EUR 10.000,- an Spendengeldern übergeben.

# GRENZENLOSE FREIHEIT GENIESSEN.

**Ausgesuchtes Zubehör für Ihren Urlaub von Porsche Tequipment.**







Eine Maxime, die seit jeher mit dem Prinzip Porsche verbunden ist: die Grenzen des Machbaren erweitern. Mit dem Zubehör von Porsche Tequipment wird dieser Traum ein weiteres Mal wahr – dank einem Plus an Individualität, Stauraum und Komfort. Damit bereits der Weg zum Ziel wird. Typisch Porsche eben.

**1 FAHRRADHALTER**

Fahrradhalter für alle gängigen Fahrräder bis zu einem Rahmendurchmesser von 100 mm. Optimales System für den Transport der Fahrräder aus dem Porsche Bike Programm. Es können bis zu 3 Fahrradhalter montiert werden. Mit Kipp-sicherung zum sicheren Aufstellen des Fahrrads. Hinweis: Nur in Verbindung mit Basisträger Dachtransportsystem. **Teilenummer: 95B 044 800 06**  
**EUR 149,-\***

**2 FAHRRADHECKTRÄGER**

Abschließbarer, klappbarer Aluminium-Heckträger in Schwarz für bis zu 2 Fahrräder (maximales Gewicht pro Fahrrad: 30 kg). Die schnelle und werkzeuglose Montage erfolgt auf der Anhängезugvorrichtung. Der Abklappmech-anismus ermöglicht auch mit montiertem, beladenem Fahrradheckträger das vollständige Öffnen der Heckklappe. Der Fahrradheckträger lässt sich platzsparend zusammenlegen und dank der integrierten Tragegriffe komfortabel transportieren. Hinweis: Nur in Verbindung mit der Anhängе-zugvorrichtung. **Teilenummer: 95B 044 800 07**  
**EUR 689,-\***

**3 GEPÄCKKRAUMTRENNNETZ**

Erhöht die Sicherheit bei beladenem Fahrzeug. Das Trennnetz lässt sich flexibel in 2 Positionen am Dachhimmel einhängen. Außerst einfache und schnelle Montage zur intelligenten Ladungssicherung. **Teilenummer: 958 551 691 004 5W**  
**EUR 229,-\***

**4 KÜHLTASCHE**

Mit 12-Volt-Anschluss und 12 Litern Volumen zur Kühlung von Getränken und Speisen. Inklusive von Porsche patentiertem Befestigungssystem und Fahrzeugbatterie-Tiefent-ladeschutz. Betrieb mit entsprechendem Adapter ist auch außerhalb des Fahrzeugs möglich. **Teilenummer: 955 044 902 30**  
**EUR 149,-\***



**5 USB-SMARTPHONE-LADEKABEL**

Spiralisiertes Kabel mit beweglicher USB-Anbindung und gewinkeltem Smartphone-Anschluss. Zum Laden des Smartphones sowie zum Abspielen von Musik (bedienbar über Lenkrad und PCM). Hinweis: Abspielen von Musik ab PCM 3.1 (Fahrzeuge ab 06/2011). **Teilenummer: 970 044 901 50**  
**[Apple Lightning® Anschluss]**  
**Teilenummer: 970 044 901 51**  
**[Mit Micro-USB-Anschluss]**  
**EUR 29,-\***



**6 SONNEN- UND SICHTSCHUTZ**

Schützt vor direkter Sonneneinstrahlung und dient gleichzeitig als Sichtschutz. Verhindert das Aufheizen des Innenraums. Einfache Montage mittels Clipsystem. **Teilenummer: 958 044 000 05 [Für Heckscheibe]**  
**EUR 149,-\***  
**Teilenummer: 958 044 000 06 [Für Seiten- und Dreiecksfenster]**  
**EUR 269,-\***

\* Inkl. MwSt.

# INTERNATIONALE ADAC ADENAU CLASSIC 2017. 73 Porsche Modelle am Start.

Für 130 Oldtimer-Teams ging es auch in diesem Jahr bei der „Int. ADAC Adenau Classic“ vom 12. bis 14. Mai wieder auf die schönsten und romantischsten Straßen der Eifel und des Moseltals. Bereits zum 27. Mal hatte Alfred Novotny – Vorsitzender des Motor Sport Club Adenau e. V. – für Old- und Youngtimer diese sportliche und touristische Rallye organisiert.

**Und** so starteten die prachtvollen historischen Fahrzeuge in sensationeller Markenvielfalt – fast die Hälfte davon jedoch klassische Porsche – am Freitagnachmittag vom Eifeldorf aus auf die 150 Kilometer lange Strecke durch das Ahrtal bis zum Tagesziel Bad Neuenahr.

Der Start für die Samstagsetappe erfolgte im historischen Fahrerlager des Nürburgrings und führte mit diversen attraktiven Wertungsprüfungen an die Mosel und durchs Maifeld, zurück ins Eifeldorf „Grüne Hölle“. Nach der Mittagspause standen dann weitere 133 Kilometer zu den Eifelmaaren im Bordbuch.

Am Sonntagmorgen in der Früh konnten dann über einhundert Nordschleifen-Fans fast zwei Stunden lang der schönsten Rennstrecke der Welt ihre Hochachtung erweisen. Zwar war dies keine Pflichtstrecke innerhalb des Rallyeprogramms – nur wer wollte, der „durfte“ die Nordschleife „pur“ erfahren und genießen. Die dann folgende vierte Etappe – die „Tour der 1.000 Kurven“ – endete wieder im alten Fahrerlager und machte unter dem Beifall aller Teilnehmer die 27. Adenau Classic wieder zu einem großartigen Event.

Die Siegerehrung fand wieder im Dorint Hotel statt – und fast alle Teilnehmer stimmten überein, dass man auch bei der nächsten Adenau Classic 2018 wieder mit dabei sein würde.

Die Int. ADAC Adenau Classic war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg. Speziell für Porsche Fahrer, für die das Porsche Zentrum Koblenz – wie in den Jahren zuvor – wieder eine spezielle Porsche Wertung ausgeschrieben hatte.

**Adenau Classic – bis zum nächsten Jahr.**







**Ihr Atem stockt.**

**Ihr Herz rast.**

**Ihre Kinnlade fällt.**

**Und alles vor dem Einsteigen.**

**Der neue 911 GT2 RS.**



**PORSCHE**

**Porsche Zentrum Koblenz**

Löhr Sportfahrzeuge Vertriebs GmbH  
Andernacher Straße 210  
56070 Koblenz  
Tel.: +49 261 89909-0  
Fax: +49 261 89909-44  
E-Mail: [info@pzk.de](mailto:info@pzk.de)  
[www.porsche-koblenz.de](http://www.porsche-koblenz.de)